



KIM International (KIM-I)

Ausschreibung zur Internationalen Münsterländerprüfung mit einer angeschlossener Zuchtschau am 24-27.09.2026 um Fülöpszállás in Ungarn

IMP-A mit lebender Ente für Hunde bis 48 Monate

IMP-B mit lebender Ente für Hunde bis 36 Monate

Wann: Am 24. September – 27. September 2026

Veranstalter: Verband Kleine Münsterländer International e.V. (KIM-I)
Präsidentin Martina Maubach, Paulstr.75, 52353 Düren
Mob.: 00491714995200
Mail: praesident@kleine-muensterlaender.org

Ausrichter: Németség Vizsla Klub Magyarország (NVKM)
Präsident: Attila Babiczky, Barackos út 30. 2000 Szentendre Ungarn
Mob.: 0036707790727
Mail: babiczky@t-online.hu

Suchenleitung: Ehrenpräsident: Dietrich Berning, Provinzialstraße 24, D-46499 Hamminkeln
Mob.: 00491712868959
Mail: di-berning@t-online.de

Anna Fazekas
Mob.: 0036702906673
Mail: fazekasa13@gmail.com

Zuchtschauleitung: Ehrenpräsident: Dietrich Berning, Provinzialstraße 24, D-46499 Hamminkeln,
Mob.: 00491712868959
Mail: di-berning@t-online.de

Zuchtschau: Für Hunde, die an der IMP A oder B teilnehmen,
ist die Teilnahme an der Internationalen - Zuchtschau Pflicht

Die Teilnahme an der Zuchtschau ist auch möglich für Hunde, die nicht an der IMP A oder B teilnehmen

Nennung:	Die Nennung zur IMP-A und IMP-B und zur Zuchtschau ist über den nationalen KIM-I Mitgliedsclub einzureichen. Alle Nennungen, sowie eine Kopie aller Seiten der Stammtafel und ein Bild des Hundes senden sie an: Ehrenpräsident: Dietrich Berning, Provinzialstraße 24, D-46499 Hamminkeln, Mob.: 00491712868959 Mail: di-berning@t-online.de Deutsche Hundeführer nennen direkt an die angegebene Adresse: Über Ausnahmen zur Nennung wird gesondert von der Prüfungsleitung entschieden. Für die Nennungen das Formblatt IMP-1 für die IMP-A und das Formblatt IMP-2 für die IMP-B Formulare – Verband für Kleine Münsterländer-International e.V. Für die Nennungen nur zur Zuchtschau das Formblatt 1 des Jagdgebrauchshundeverbandes
Nennschluss:	01. September 2026
Nenngeld:	IMP (A o. B) 180,- Euro, inkl. Zuchtschau. nur Zuchtschau: 35,- Euro. Zahlbar bis zum Nennschluss auf das Konto: Volksbank Euskirchen IBAN DE96 3826 0082 6613 1510 50 BIC GENODED1EVB Verwendungszweck bitte angeben: IMP- A o. B oder nur Zuchtschau Name und Zuchtbuchnummer des Hundes, Name des Hundeführers.
Prüfungsort, Übernachtungen und Reservierungen	BICZÓ CSÁRDA & LOVASPANZIÓ H-6085 Fülöpszállás, Hármaspuszta 11. Mob.: Deák Patrik +36(20)3160864 Mail: biczocsarda@biczocsarda.hu Web: Rólunk Biczó Csárda & Lovaspanzió
Zulassungsbedingungen:	Bei der IMP A werden nur Hunde zugelassen, die bis zum Nennschluss die im Herkunftsland gegebenen Zucht Voraussetzungen erfüllen. Bei der IMP B werden Hunde zugelassen, bei denen bis zum Nennschluss keine zuchtausschließenden Mängel festgestellt wurden (eine nationale Zuchtzulassung ist keine Voraussetzung).

Für jeden Hund ist ein gültiger PET-Passport (Internationaler Impfausweis) mit gültiger Tollwutschutzimpfung vorzulegen.

Führer: Jeder Führer muss im Besitz eines gültigen gelösten nationalen Jagdscheines sein und diesen auf der IMP mitführen. Bei ausländischen Gästen werden für die Feld-, Wald- und Wasserarbeit Waffen und Patronen vom Ausrichter gestellt.
Für Führer, die keinen ungarischen Jagdschein besitzen, wird von einer dazu berechtigten Person geschossen.

Wild: Totes Wild für die einzelnen Prüfungsfächer kann vom Hundeführer für die Prüfung mitgebracht werden.

Führer, die kein totes Wild mitbringen wollen, bekommen bei einer frühzeitigen Bestellung, gegen eine Kostenerstattung, das zur Prüfung nötige Wild vom Veranstalter gestellt.

Die lebende Ente für die Wasserarbeit stellt ausschließlich der Veranstalter.

Verpflegung: Für die Verpflegung der Hundeführer und Richter wird während der Prüfung gesorgt.

Sonstiges: Alle Hundeführer erhalten am Anreisetag ein Programm mit der aktuellen Gruppeneinteilung. Die offizielle Sprache ist Deutsch.

Die Prüfungsordnung für die IMP (A u. B) können sie von der KIM-I Homepage downloaden unter: www.klm-international.info Internationale Prüfungen

Spenden: Geld- und Sachspenden sind sehr willkommen